

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne MwSt. (keine Terminware)

**frei Hof (Strecke), mind. 25 t**

Datum: 20.01.2022

Seite 1

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
<b>Stickstoffdünger</b>															
KAS 27% N	600 – 625	<b>612</b>	602	595 – 620	<b>608</b>	597	610 – 625	<b>616</b>	605	610 – 625	<b>618</b>	604	610 – 625	<b>618</b>	599
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N	820 – 855	<b>844</b>	873	800 – 855	<b>831</b>	878	825 – 930	<b>859</b>		825 – 854	<b>836</b>		854		
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	845 – 905	<b>879</b>	892	845 – 875	<b>868</b>	885	875 – 890	<b>880</b>	896	879 – 890	<b>883</b>	902	879 – 880	<b>880</b>	907
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N	865 – 900	<b>883</b>	895	865 – 880	<b>875</b>	897	880 – 900	<b>892</b>	910	884 – 900	<b>892</b>	907	884 – 895	<b>890</b>	920
Alzon neo-N 46 % N	890 – 940	<b>913</b>	900	880 – 930	<b>912</b>	897	905 – 940	<b>921</b>	918	905 – 934	<b>917</b>	917	920 – 934	<b>925</b>	920
ASS 26% N + 13%S	625 – 645	<b>635</b>	634	635 – 650	<b>641</b>	643	620 – 640	<b>633</b>	628	630 – 644	<b>638</b>	630	630 – 644	<b>636</b>	624
SSA 21% N + 24% S	525 – 545	<b>536</b>	535	540 – 550	<b>546</b>	542	530 – 550	<b>541</b>	539	540 – 550	<b>545</b>	541	540 – 565	<b>547</b>	536
AHL 28% N	585 – 595	<b>589</b>	588	585 – 595	<b>591</b>	585	580 – 597	<b>589</b>	588	580 – 595	<b>590</b>	586	580 – 600	<b>592</b>	585
Piamon + S 33% N + 12% S	725 – 740	<b>731</b>	720	730 – 735	<b>731</b>	727	720 – 750	<b>735</b>	728	720 – 750	<b>736</b>	730	720 – 735	<b>730</b>	719
NTS-Lsg. 27% N + 3% S			585	595		588							580		
Alzon flüssig 25% N + 6% S	630		615	600 – 630	<b>617</b>	605	621 – 630	<b>626</b>		625 – 630	<b>627</b>		625 – 628	<b>627</b>	
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	620 – 645	<b>629</b>	619	620 – 650	<b>632</b>	623	610 – 650	<b>628</b>	626	620 – 654	<b>634</b>	629	610 – 654	<b>631</b>	625
Domamon L26				570			570			574			574		
<b>Magnesiumdünger</b>															
Kieserit granuliert	290 – 300	<b>294</b>	288	295 – 305	<b>297</b>	294	295 – 305	<b>300</b>	298	299 – 305	<b>302</b>	300	299		300
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
<b>Mehrnährstoffdünger</b>															
NPK-Dünger 15%+15P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> +15K <sub>2</sub> O	580 – 625	<b>610</b>	<b>588</b>	580 – 640	<b>603</b>	595	595 – 640	<b>606</b>	599	595 – 644	<b>613</b>	608	599 – 644	<b>616</b>	602
NPK-Dg. 6%+20%P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> +30%K <sub>2</sub> O+3%S															

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
	<b><u>Kaliumdünger</u></b>														
60er Kali 60% K <sub>2</sub> O	600 – 605	<b>601</b>	570	580 – 600	<b>595</b>	564	594 – 610	<b>603</b>	564	600 – 610	<b>606</b>	571	604 – 610	<b>607</b>	562
Kornkali 40% K <sub>2</sub> O + 6% MgO + 4% S	370 – 415	<b>393</b>	381	375 – 415	<b>393</b>	379	390 – 415	<b>405</b>	385	394 – 415	<b>406</b>	386	394		
Patentkali 30% K <sub>2</sub> O +10% MgO +17% S	485 – 530	<b>507</b>		505											
<b><u>Phosphordünger</u></b>															
TSP 46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	600 – 620	<b>607</b>	602	600 – 620	<b>610</b>	612	605 – 615	<b>611</b>	609	605 – 615	<b>610</b>	608	605 – 615	<b>609</b>	614
MAP 12% N + 52% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>															
DAP 18% N + 46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	800 – 860	<b>829</b>	813	815 – 850	<b>835</b>	829	815 – 850	<b>835</b>	835	840 – 850	<b>845</b>	847	815 – 850	<b>835</b>	843
P 40															
<b><u>Kalkdünger</u></b>															
Kohlensaurer Kalk 80 80% CaCO <sub>3</sub>	33			21			21 – 21	<b>21</b>	20	25			25 – 33	<b>29</b>	
Ks. Kalk 85 80% CaCO <sub>3</sub> +5%MgCO <sub>3</sub>															
Ks. K. 85 gran. 80% CaCO <sub>3</sub> +5%MgCO <sub>3</sub>	35			23			23 – 24	<b>23</b>		27			27		
Ks. MgKalk 85 70% CaCO <sub>3</sub> +15%MgCO <sub>3</sub>															
Ks. MgKalk 85 50% CaCO <sub>3</sub> +35%MgCO <sub>3</sub>	38			24			24 – 24	<b>24</b>	22	28			24 – 28	<b>27</b>	
Ks. MgKalk 90 60% CaCO <sub>3</sub> +30%MgCO <sub>3</sub>															

Bemerkungen: Siehe Seite 3

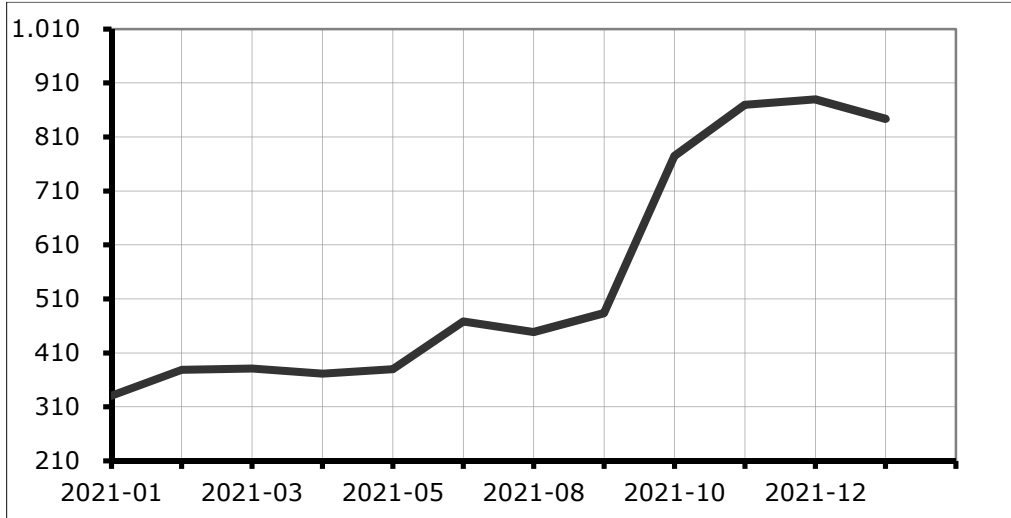
Es gibt keine Entwarnung am heimischen Düngemittelmarkt! Die bereits im Dezember 2020 eingeläutete Preisrallye, welche analog zur Explosion der Getreide- und Ölsaatenpreise einsetzte, ist bislang nicht zum Erliegen gekommen. Am internationalen Markt sind zuletzt die Harnstoffpreise unter Druck geraten, die Auswirkungen auf den hiesigen Markt bleiben jedoch fraglich. Die Rahmenbedingungen hierzulande haben sich nicht geändert. Die verfügbaren HAS -Mengen für die erste Stickstoffgabe sind begrenzt. Ohne Nachfrage der Endkonsumenten agieren Handel, Importeure und Produzenten zurückhaltend. Die Gaspreise in Europa sind anhaltend utopisch hoch. Gas ist knapp, langfristig Liefergarantien zu stabilen Preisen sind kaum möglich. Die Chance sinkender Gaspreise ist gering. Der Winter ist noch nicht zu Ende. Politische Unsicherheiten, wie das Säbelrasseln an der ukrainisch-russischen Grenze, stellen eine weitere Gefahr dar. Frachtraum bleibt extrem knapp und teuer.

Die Nachfrage nach Stickstoffdüngemitteln, insbesondere nach schwefelhaltigen Produkten, ist gestiegen. Das Frühjahr rückt immer näher und so wird zumindest für die erste N-Gabe vorgesorgt. Vielerorts ist reichlich Niederschlag gefallen, was niedrige Nmin-Gehalte im Boden erwarten lässt. Düngemittel sind letztendlich nur ein Mosaikbaustein im Pflanzenbau, aber neben Kosten für Saatgut, Pflanzenschutz und Maschinen ein entscheidender Faktor für den Ertrag vom Feld und somit letztendlich für den Gesamterlös. Abgesehen von der hauseigenen Deckungsbeitragsrechnung helfen Finanzierungsmodelle des Handels bei der Entscheidung zum Kauf von Düngemitteln. Die Erzeugerpreise ex-Ernte 22 liegen nach wie vor auf einem hohen Niveau. Für Brotweizen ex- Ernte 22 werden in der 3. Kalenderwoche 2022 219 EUR/t (frei Hof Strecke) geboten. Für alterntige Ware liegt der Preis bei 264 EUR/t. Neuerntiger Raps erzielt ex-Ernte stolze 566 EUR/t im Streckengeschäft. Für alterntigen Raps werden im Schnitt 735 EUR/t aufgerufen.

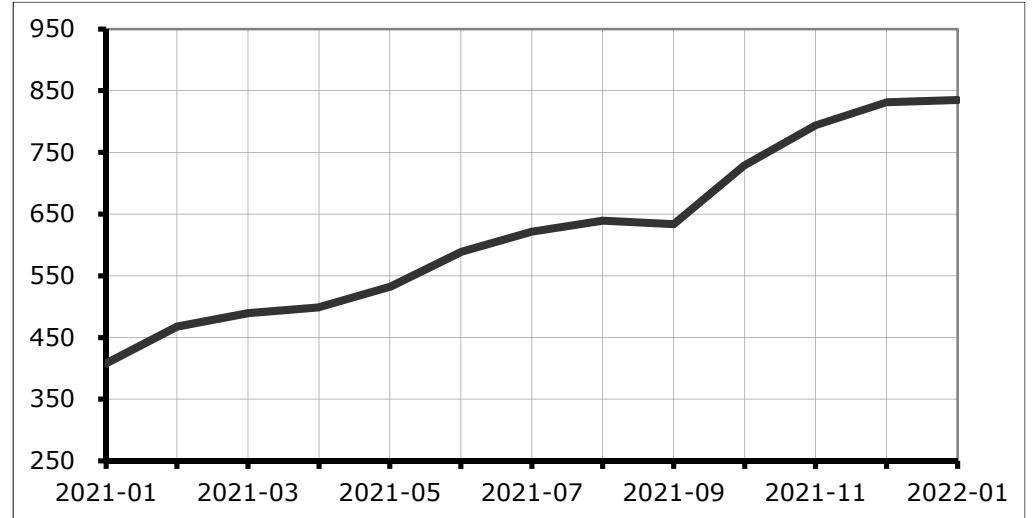
Am heimischen Markt ist der Preis für granulierten Harnstoff mit Ureaseinhibitor im Vergleich zum Vormonat um knapp 20 EUR/t zurückgegangen. Im Schnitt liegt der Preis bei 878 EUR/t (frei Hof Strecke). Preiswerte Mengen sind rar. Das Preisniveau für Nitrate ist in Europa bei eingeschränkter Produktion relativ stabil geblieben. Für **Kalkammonsalpeter** wurden hierzulande Preise um die 614 EUR/t (frei Hof Strecke) genannt. Im Dezember 2021 lag der KAS-Preis bei 602 EUR/t. Yara-Ware in Produzentenhand ist für Februar noch verfügbar, verkauft wird nach Tagespreis. Die KAS-Bestände des Handels gehen zum Teil langsam zur Neige, ohne Auftrag wird auf Neugeschäft jedoch vielerorts verzichtet. **AHL** bewegt sich mit 590 EUR/t leicht über dem Niveau des vergangenen Monats. Die SKW-Piesteritz GmbH ist mit neuen Preisen für Stickstoffdüngemittel am Markt, Ware ist verfügbar. Die Produktion von Düngemitteln wird jedoch gedrosselt, teils zugunsten anderer Produkte, welche eine Absatzgarantie bieten.

Der Preis für **Diammonphosphat** hat sich zum Vormonat nur unwesentlich erhöht. Derzeit werden für DAP im Schnitt 836 EUR/t (Strecke ab Hof) verlangt. Am internationalen Markt wird DAP massiv nachgefragt, so dass weiterhin mit festen Preisen gerechnet werden muss. Kaliumdünger haben preislich weiter zugelegt. **Kali 60** wird derzeit mit 602 EUR/t und somit knapp 40 EUR/t über dem Niveau des Vormonats angeboten. Die K+S AG hat in der zweiten Januarwoche die neuen Preise für Kornkali, welche bis Mai festgelegt wurden, herausgegeben. **Kornkali** wird aktuell noch im Schnitt für 399 EUR/t (Strecke ab Hof) angeboten. Im Februar werden die Preise deutlich über 400 EUR/t liegen, Warenverfügbarkeit ist gegeben.

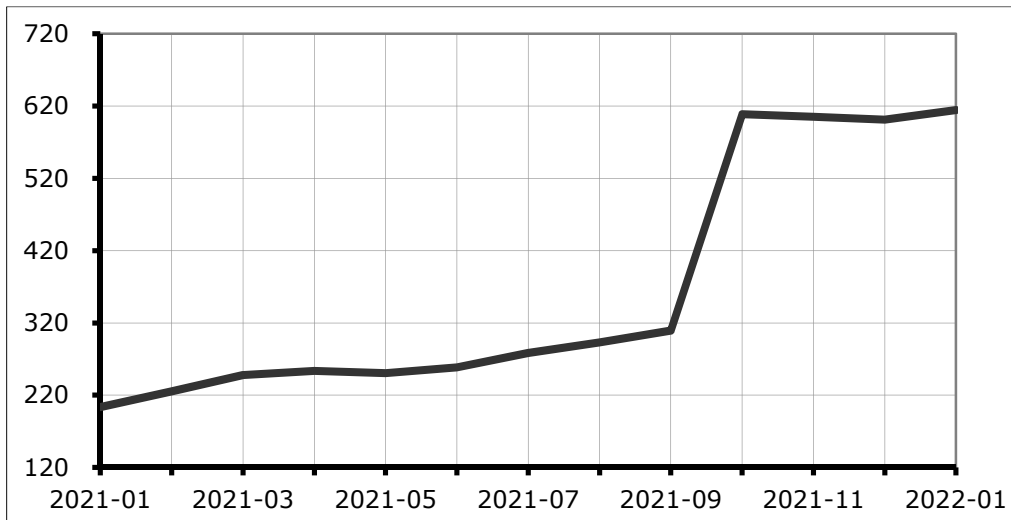
**Harnstoff gekörnt**



**DAP**



**KAS**



**Kornkali**

